

---

# Pflegebericht 2010

---

## Bestandsaufnahme und Perspektive



# Gesetzliche Grundlage

§ 6 Landespflegegesetz NRW:

Die Pflegeplanung dient der

- Bestandsaufnahme
- Der Überprüfung – qualitativ und quantitativ
- Klärung im Hinblick auf Sicherung und Weiterentwicklung des Angebots
- Förderung der Beteiligung von bürgerschaftlichem Engagement



## Datenbasis

- Pflegestatistik 2007
- IT NRW
- GEK Pflegereport 2009
- Bundesgesundheitsministerium
- LIGA NRW
- MDK Westfalen-Lippe

## Zielgruppe

- Kreispolitiker/innen
- Politiker/innen der Städte
- Akteure des Pflegemarktes
- Kreisverwaltung
- Interessierte Öffentlichkeit



# Aufbau des Berichts

- Bevölkerungsentwicklung/Altersstruktur
- Bestand/Prognose der Pflegebedürftigen
- Neuzugang an Pflegebedürftigen pro Jahr
- Versorgungsform der Pflegebedürftigen
- Bestandsaufnahme der Pflegeangebote
- Beratungsinfrastruktur
- Bewertung des Angebots



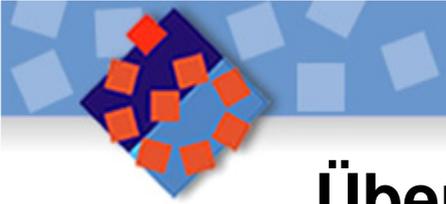
# Kernaussagen

- Die Bevölkerung schrumpft sehr stark, bis 2030 um knapp 40 000 Menschen.
- Der Kreis ist und bleibt sehr alt im NRW-Vergleich.
- Die Entwicklung der Alterung in den Städten ist sehr unterschiedlich.
- Der Anteil der Pflegebedürftigen ist und bleibt hoch (im NRW-Vergleich)

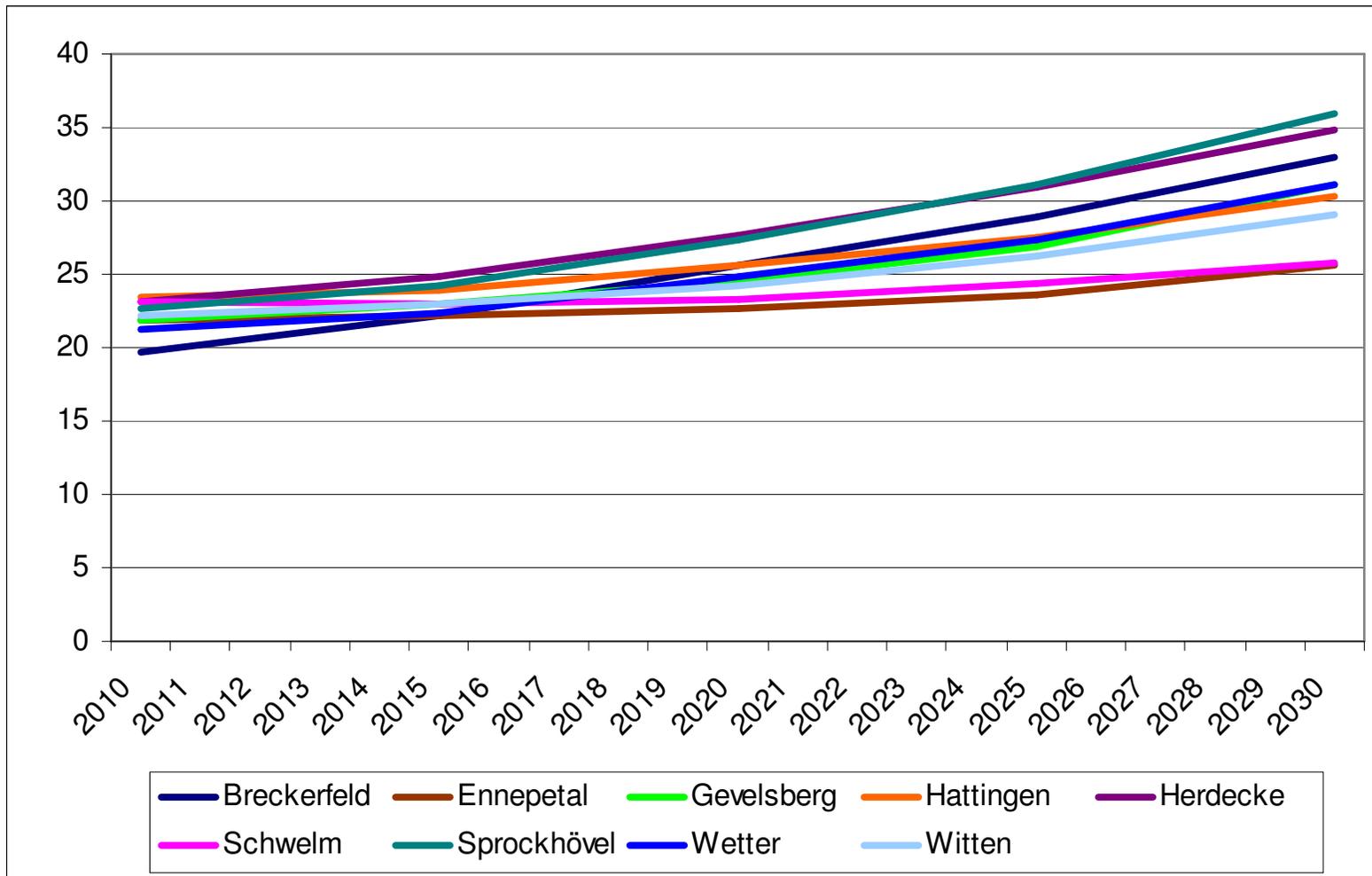


# Kernaussagen

- Die Zahl der Erstbegutachtungen steigt an.
- Die Versorgungsquote im Heim ist hoch.
- Die Zahl der Heimplätze für die kreisangehörige Bevölkerung ist bis 2030 ausreichend.
- Ca. 27 % der Heimbewohner im Kreis waren vor dem Heimumzug nicht im Kreis ansässig.

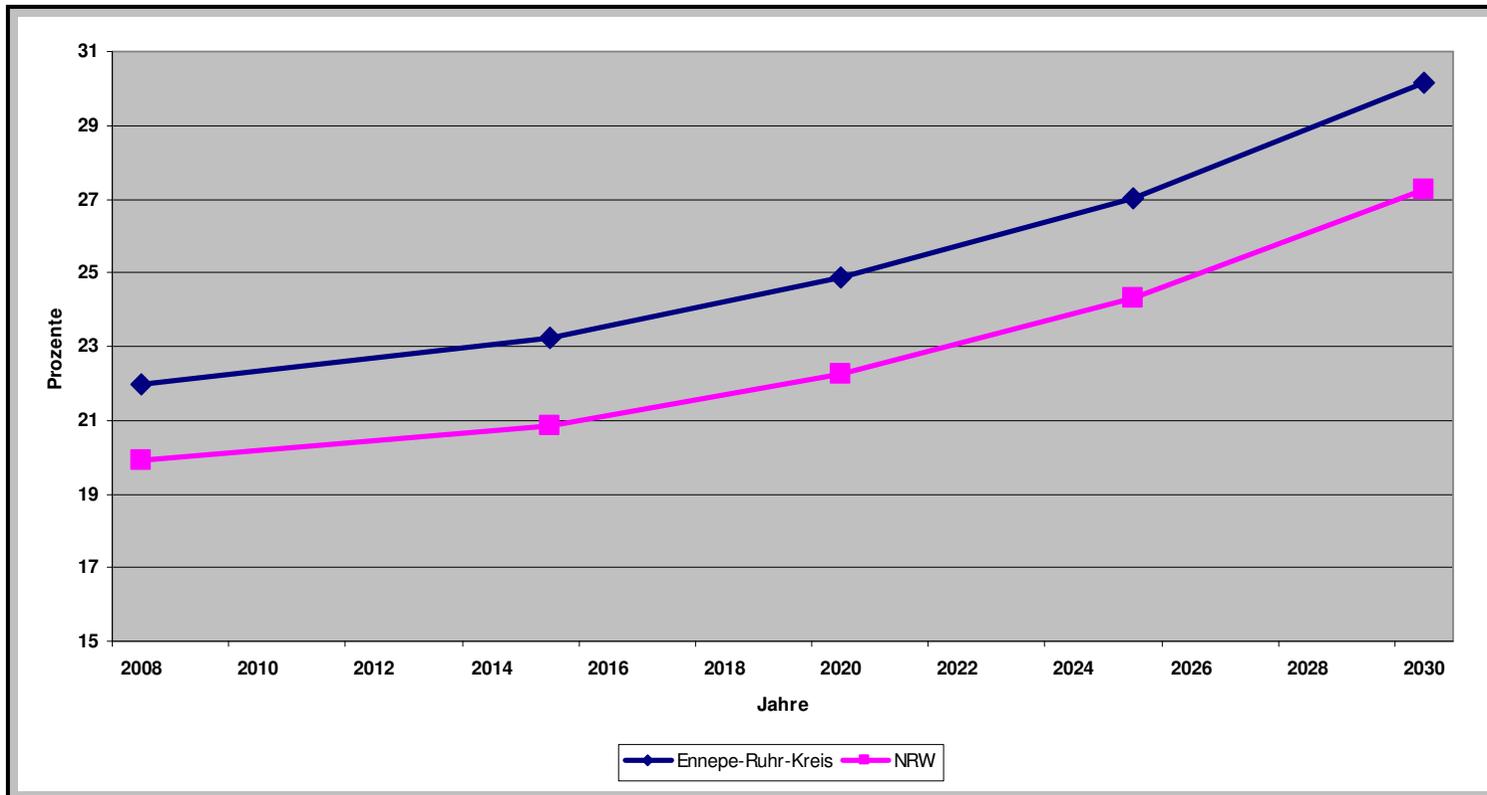


# Über 65-Jährige in % der Bevölkerung im ERK



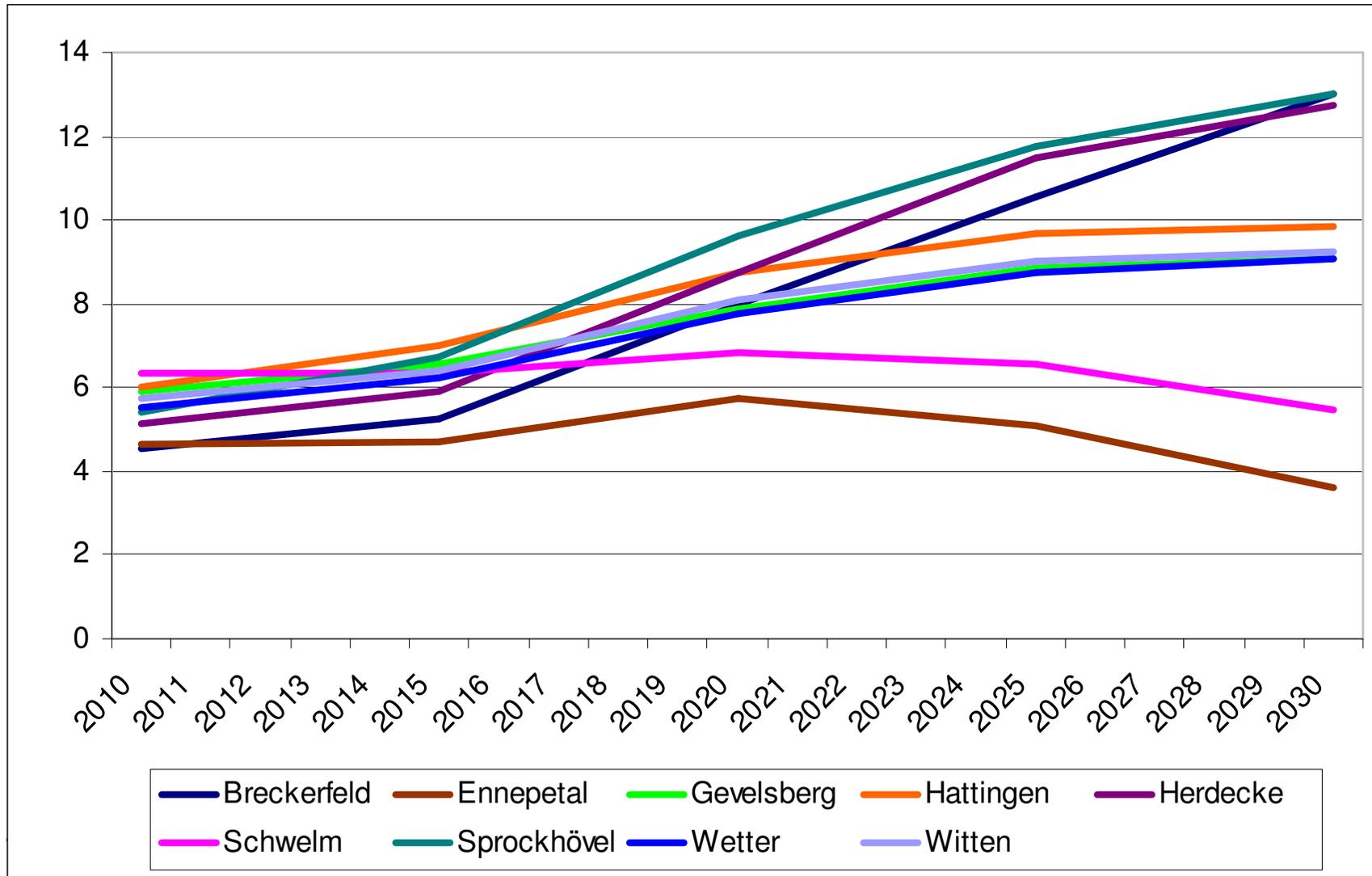


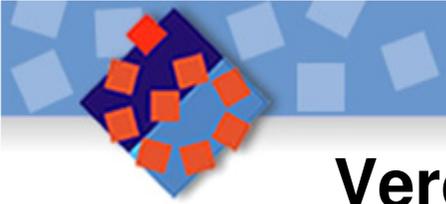
# Vergleich der über 65-Jährigen im ERK und in NRW



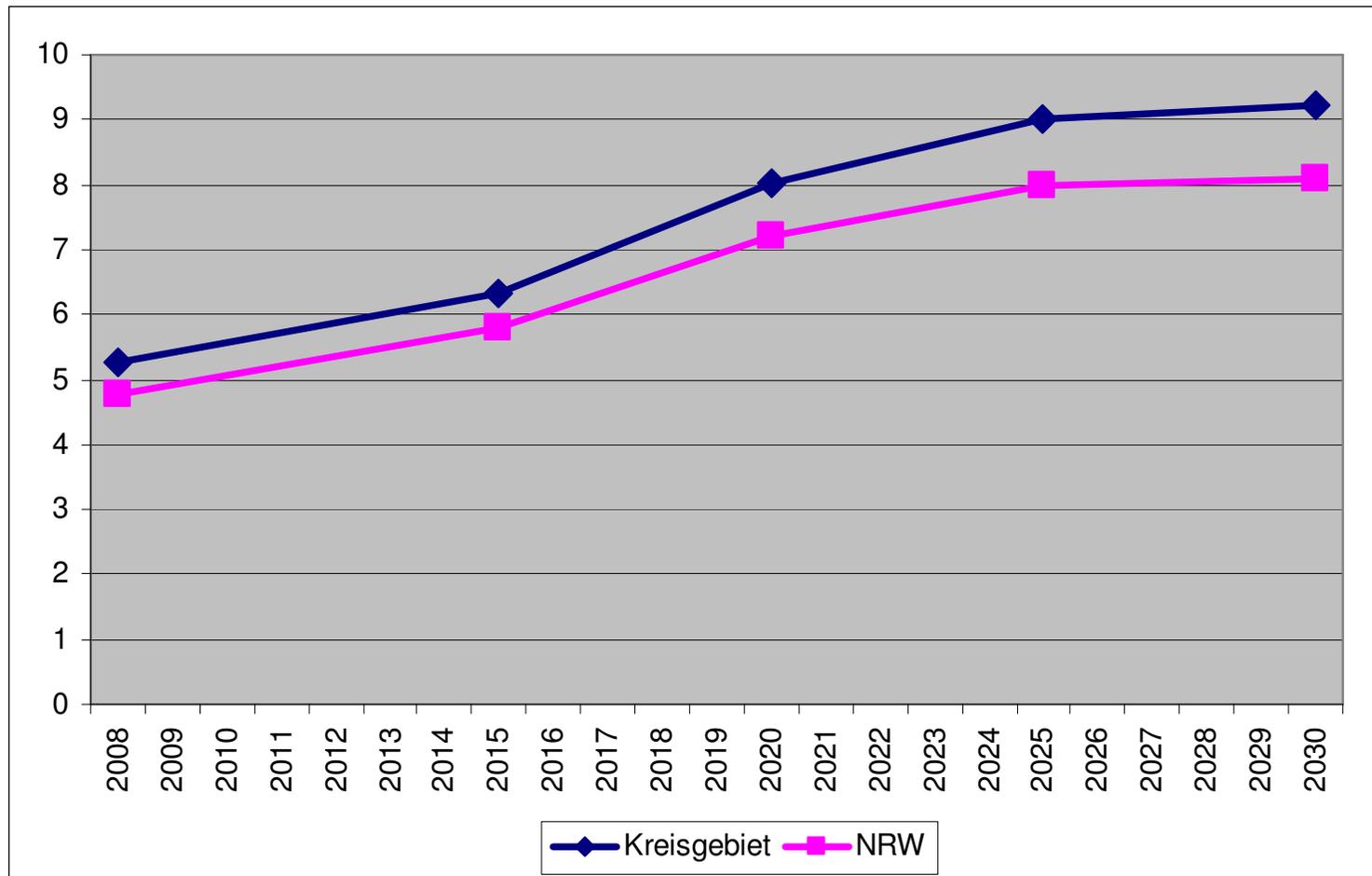


# Über 80-Jährige in % der Bevölkerung im ERK



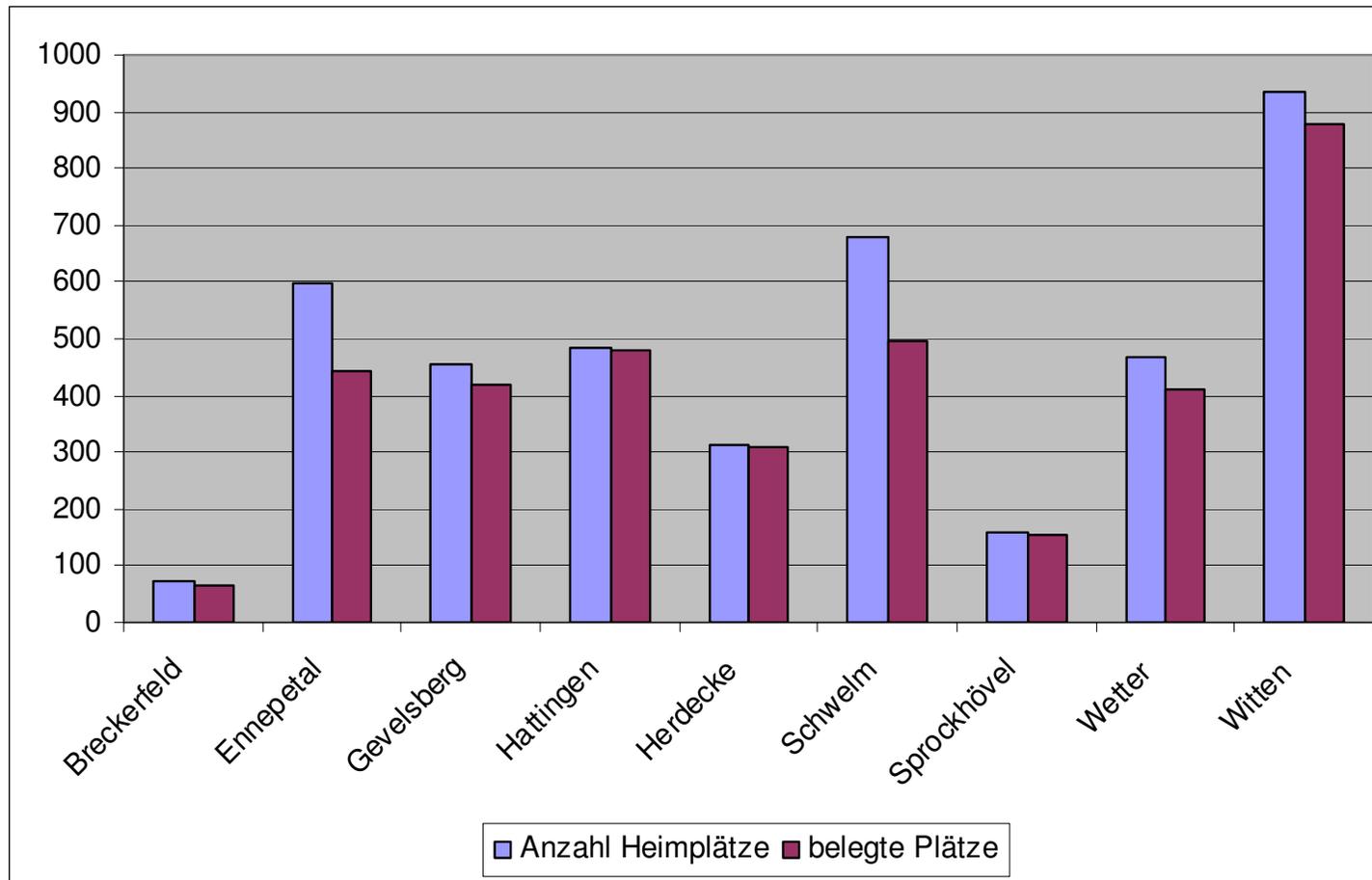


## Vergleich der über 80-Jährigen im ERK und in NRW





# Heimauslastung ERK 87,85 % Stand 01.12.2010





## Heimplätze in Schwelm

688 Heimplätze

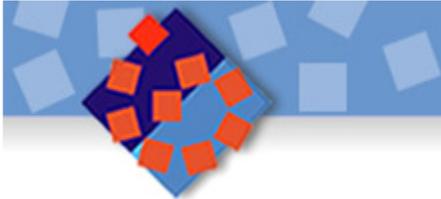
491 Plätze belegt (72,2 %)

238 Bewohner aus Schwelm (48,5 %)

91 Bewohner aus kreisang. Städten (18,5 %)

162 Bewohner aus Orten außerhalb des EN-Kreises (33 %)

Stand 31.12.2009



## Bestand und Prognose der Pflegebedürftigkeitszahlen in Schwelm

	01.01.2010		01.01.2015		01.01.2020		01.01.2025		01.01.2030	
Alter	Bevölkerung	Pflegebedürftige								
unter 60	20780	166	19910	159	18940	152	17970	144	16790	134
60 - 80	6570	309	6540	307	6590	310	6890	324	7520	353
über 80	1860	539	1800	522	1870	542	1740	505	1410	409
<b>Gesamt</b>	<b>29210</b>	<b>1014</b>	<b>28250</b>	<b>988</b>	<b>27400</b>	<b>1004</b>	<b>26600</b>	<b>973</b>	<b>25720</b>	<b>896</b>
Heimplatzbedarf		324		316		321		311		287
Heimplatzbedarf für über 60-jährige		271		265		273		265		244

Quelle: IT NRW, eigene Berechnungen



## Versorgungsform in absoluten Zahlen im ERK

Jahr	Pflegebedürftige insgesamt	davon erhielten			
		insgesamt in häuslicher Pflege			stationäre Pflege
		davon Pflegegeld	davon Pflegesachleistung		
2003	9 569	4 276	1 807	6 083	3 486
2005	9 228	3 929	1 833	5 762	3 466
2007	9 224	3 877	2 098	5 975	3 249
2009	10 131	4 366	2 274	6 640	3 491

**Tab.: 1 Pflegebedürftige Menschen im ERK, Versorgungsform in absoluten Zahlen**

Quelle: IT NRW (2010)



# Versorgungsform in %

## Versorgungsformen Pflegebedürftiger im ERK

Jahr	Pflegebedürftige insgesamt (in % der Bevölkerung)	davon erhielten			
		insgesamt in häuslicher Pflege		stationäre Pflege	
		davon Pflegegeld	davon Pflegesachleistung		
2003	2,76 %	44,7 %	18,9 %	63,6 %	36,4 %
2005	2,69 %	42,6 %	19,9 %	62,4 %	37,6 %
2007	2,73 %	42,0 %	22,8 %	64,8 %	35,2 %
2009	3,04 %	43,1 %	22,4 %	65,5 %	34,5 %

**Tab.: 1 Versorgungsform im ERK in Prozentanteilen**

Quelle: IT NRW (2010)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!